

WEIHNACHTSSPENDE FÖRDERT REGIONALE RETTUNGSORGANISATIONEN

17. Dezember 2018: Mit der Aktion „Spenden statt Geschenke“ unterstützt die F.EE-Unternehmensgruppe dieses Jahr das Bayerische Rote Kreuz Roding und die Kinderfeuerwehr Neunburg v. W.

Neunburg vorm Wald, 17. Dezember 2018. Da es bei F.EE bereits Tradition ist, mit der Aktion „Spenden statt Geschenke“ ehrenamtliche Organisationen und gemeinnützige Projekte zu unterstützen, durfte sich dieses Jahr sowohl die Bereitschaft des Bayerischen Roten Kreuzes in Roding, als auch die neu gegründete Kinderfeuerwehr Neunburg vorm Wald ganz besonderes freuen. Insgesamt 15.000 Euro spendete die F.EE-Unternehmensgruppe an die beiden Hilfs- bzw. Rettungsorganisationen und verzichtete im gleichen Zug auf Kundengeschenke zu Weihnachten.

Einen Teil der diesjährigen Weihnachtsspende erhielt das Bayerische Rote Kreuz in Roding für die Anschaffung einer sogenannten mobilen Sanitätsstation. Eine solche ist bei der stetig steigenden Zahl an Großveranstaltungen und dem damit verbundenen Sicherheitsbedürfnis dringend nötig. Bisher wurde der Sanitätsdienst zu diesen Gelegenheiten in Großzelten untergebracht, deren Verwendung allerdings immer mit Risiken bezüglich der Witterung oder des Untergrunds verbunden ist und zudem eine lange Planung voraussetzt. Auch die Behandlung der Patienten ist aufgrund der schwierigen Hygienevoraussetzungen in den Zelten nur bedingt möglich. Die Investition in eine mobile Sanitätsstation – für unterschiedliche Einsatzbereiche – kann somit die medizinische Erstversorgung vor Ort erheblich verbessern. Der insgesamt sieben Meter lange Anhänger bietet Platz für vier Behandlungsplätze sowie einen Aufenthaltsbereich für die Besatzung und hat genügend Stauraum für eine umfassende medizinische Ausrüstung. Bisher gibt es nur eine Handvoll solcher mobilen Sanitätsstationen in Bayern, da die Beschaffung und Projektrealisierung mit einem hohen finanziellen Aufwand verbunden ist. Um die Kosten der Station zu decken, suchte das BRK Roding unter Projektleiter und BRK Bereitschaftsleiter Stefan Dietl nach möglichst vielen Spendern aus der Wirtschaft und der Region. Die größte Einzelspende und somit einen ausschlaggebenden Anteil lieferte die F.EE-Unternehmensgruppe zur Realisierung des Projekts im Sommer 2018.

Der zweite Teil der Spende ging an die freiwillige Feuerwehr Neunburg vorm Wald und unterstützte den örtlichen Verein bei der Gründung einer Kinderfeuerwehr für Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren. Sinn dieser Gruppe ist es, Kindern die Tätigkeiten der freiwilligen Feuerwehr näher zu bringen und ihre Hilfsbereitschaft bzw. das Engagement für ihre Mitmenschen zu wecken. Die Zuwendung wurde verwendet, um die knapp 30 jüngsten Nachwuchskräfte der Stützpunktfeuerwehr einzukleiden und auszurüsten. Nicht nur die Kinder freuten sich über ihre Erstausrüstung, auch Georg Schmid, Vorsitzender der Neunburger Feuerwehr, würdigte das soziale Engagement der Geschäftsleitung und bedankte sich herzlich.

Die F.EE-Unternehmensgruppe gehört mit derzeit rund 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern – darunter über 100 Auszubildende – zu den deutschen Marktführern in der Fertigungs- und Automatisierungstechnik. Als „Hidden Champion“ ist das Unternehmen auf den weltweiten Wachstumsmärkten der Investitionsgüterindustrie, des Energiesektors und der Engineerings- und Servicedienstleistung engagiert und bietet sehr erfolgreich maßgeschneiderte Lösungen und individuell auf die Anforderungen der Kunden angepasste Produkte und Dienstleistungen an.

Neben den Standorten in Frankfurt, Köln und Leipzig unterhält das Unternehmen mit Stammsitz in Neunburg vorm Wald auch internationale Niederlassungen in Spanien, England, Mexiko, China, Kroatien, der Türkei und den USA.

KONTAKT:

Tobias Reitmeier | PR u. Marketing | Telefon: 09672 506-213 | E-Mail: tobias.reitmeier@fee.de